



INNERE MEDIZIN COMPACT 2025

FORTBILDUNGSREIHE
INTERAKTIV



19.05.2025 . HERZ

Wissenschaftliche Leitung:
Univ.-Prof. Dr. Florian Thalhammer

www.universimed.com/imc_herz_25



PROGRAMM

HERZ 19.05.2025

17:00–20:30 Uhr

Nur als Webinar via Live-Stream!

- 17:00–17:45 **Myo- und Perikarditis**
Univ.-Prof. Dr. Florian Thalhammer, Wien
- 17:45–18:05 Was offenbart uns das (rechte) Herz bei Lungenhochdruck?
Dr. Thomas Hofbauer, Wien – sponsored by Johnson&Johnson
- 18:05–18:50 **Internistische Komorbiditäten der Herzinsuffizienz**
Univ.-Prof. Dr. Kathrin Eller, Graz
- 18:50–19:00 PAUSE
- 19:00–19:45 **Interventionelle Klappentherapie**
Ap. Prof. Priv.-Doz. Dr. Philipp Bartko, PhD, Wien
- 19:45–20:30 **Metabolisches Management bei Herzerkrankungen**
ao. Univ.-Prof. Dr. Gerit-Holger Schernthaner, Wien
- 20:30 ENDE

Organisation & Anmeldung:

Teilnahme kostenlos!

Diese Veranstaltung ist nur für medizinisches Fachpersonal! Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Ärztekamernummer bekannt. Mit der Annahme dieser Einladung bestätigt der/die Eingeladene, alle ihn/sie treffenden dienstrechtlichen Vorschriften im Zusammenhang mit dieser Einladung eingehalten zu haben.

Online-Anmeldung:



www.universimed.com/imc_herz_25
E-Mail: event@universimed.com
Tel: +43 1 876 79 56-66

Ärztlicher Fortbildungsanbieter:

Österreichische Gesellschaft für Innere Medizin (ÖGIM), Wien



Diese Veranstaltung ist für das Diplom-Fortbildungs-Programm (DFP) der Österreichischen Ärztekammer mit 4 DFP-Punkten approbiert.

Wir danken folgenden Sponsoren für die freundliche Unterstützung dieser Veranstaltung und weisen darauf hin, dass kein Einfluss auf das Fortbildungsprogramm und dessen Inhalte ausgeübt wurde.

AMGEN

Johnson&Johnson

EINE TÖDLICHE KRANKHEIT
WIE PAH
WIRD MÖGLICHERWEISE
NICHT GLEICH
ERKANNT

Pulmonal-arterielle Hypertonie (PAH) ist eine seltene, schwere und progressive Erkrankung, die unbehandelt zu Herzversagen und zum Tod führen kann.¹ Die Vermeidung einer verspäteten Diagnose und eine frühzeitige Behandlung ist für die Zukunft Ihrer Patient:innen entscheidend.²
Verschaffen Sie sich Klarheit. Prüfen Sie. Überweisen Sie. Bevor es zu spät ist.

Weitere Informationen finden Sie auf der Janssen Medical Cloud unter www.janssenmedicalcloud.at

PAH: pulmonal arterielle Hypertonie

1. Humbert M et al. Eur Heart J 2022; 00:1-114. 2. National Pulmonary Hypertension Centres of the UK and Ireland. Heart 2008; 94:11-141.



Janssen-Cilag Pharma GmbH, a Johnson & Johnson company

Johnson&Johnson

HÖR AUFS HERZ

JETZT GEMEINSAM DAS
CV-RISIKO SENKEN

NUR VON
REPATHA®
Langzeitdaten
>8 Jahre*


Starke und anhaltende LDL-C-Senkung:^{1,2}

- ✓ Stabilisierung der Plaques³
- ✓ Regression der Atherosklerose^{3,4}
- ✓ Weniger CV-Ereignisse^{5,6}
- ✓ Gute Verträglichkeit bei sehr tiefen LDL-C Werten⁵



* FOURIER & FOURIER OLE Beobachtungszeit im Median 7,1 Jahre.
1 O'Donoghue ML, et al. Circulation. 2022; 146 (15): 1109–1119. 2 Aktuelle Repatha® Fachinformation. 3 Nicholls SJ, et al. JACC Cardiovasc Imaging. 2022; 15 (7): 1308–1321. 4 Nicholls SJ, et al. JAMA. 2016; 316 (22): 2373–2384. 5 Gaba P, et al. Circulation 2023; 147 (16): 1192–1203. 6 Sabatine MS, et al. N Engl J Med. 2017; 376:1713–1722. CV-Risiko = Kardiovaskuläres Risiko

Fachkurzinformation siehe Seite

Fachkurzinformation

Repatha® 140 mg Injektionslösung im Fertigpen

Qualitative und quantitative Zusammensetzung: Jeder Fertigpen enthält 140 mg Evolocumab in 1 ml Lösung. Repatha ist ein humaner monoklonaler IgG2-Antikörper, der in Ovarialzellen des Chinesischen Hamsters (CHO) mittels rekombinanter DNA-Technologie hergestellt wird. **Liste der sonstigen Bestandteile:** Prolin, Essigsäure 99 %, Polysorbat 80, Natriumhydroxid (zur pH-Wert-Einstellung), Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Hypercholesterinämie und gemischte Dyslipidämie Repatha wird bei Erwachsenen mit primärer Hypercholesterinämie (heterozygot familiär und nicht-familiär) oder gemischter Dyslipidämie und bei Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 Jahren und älter mit heterozygoter familiärer Hypercholesterinämie zusätzlich zu diätetischer Therapie angewendet: in Kombination mit einem Statin oder einem Statin mit anderen lipidsenkenden Therapien bei Patienten, die mit der maximal tolerierbaren Statin-Dosis die LDL-C-Ziele nicht erreichen, oder allein oder in Kombination mit anderen lipidsenkenden Therapien bei Patienten mit Statin-Intoleranz oder für welche ein Statin kontraindiziert ist. Homozygote familiäre Hypercholesterinämie Repatha wird bei Erwachsenen und bei Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 Jahren und älter mit homozygoter familiärer Hypercholesterinämie in Kombination mit anderen lipidsenkenden Therapien angewendet. Bekannte atherosklerotische kardiovaskuläre Erkrankung Repatha wird bei Erwachsenen mit bekannter atherosklerotischer kardiovaskulärer Erkrankung (Myokardinfarkt, Schlaganfall oder periphere arterielle Verschlusskrankheit) zur Reduktion des kardiovaskulären Risikos durch Verringerung der LDL-C-Werte zusätzlich zur Korrektur anderer Risikofaktoren angewendet: in Kombination mit einer maximal tolerierbaren Statin-Dosis mit oder ohne andere lipidsenkende Therapien, oder allein oder in Kombination mit anderen lipidsenkenden Therapien bei Patienten mit Statin-Intoleranz oder für welche ein Statin kontraindiziert ist. Zu Studienergebnissen bezüglich der Wirksamkeit auf LDL-C, kardiovaskuläre Ereignisse und die untersuchten Populationen siehe Abschnitt 5.1 der Fachinformation. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Mittel, die den Lipidstoffwechsel beeinflussen, andere Mittel, die den Lipidstoffwechsel beeinflussen, ATC-Code: C10AX13. **Inhaber der Zulassung:** Amgen Europe B.V., 4817 ZK Breda, NL, Vertreter in Österreich: Amgen GmbH, Wien. **Verschreibungspflicht/Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig. **Stand der Information:** März 2023. **Weitere Angaben zu Dosierung und Art der Anwendung, besonderen Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit sowie zu Nebenwirkungen entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.**